
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. : 2025_20_22

Bauvorhaben :

Auftraggeber :

Leistungsumfang : OK - Sektionaltore

Ausschreibung vom : 07.10.2026

Ausführungsfrist : -

Angebotsabgabe bis :

Angebotsabgabe an:

Zuschlagsfrist:

Bieter:
.....
.....
.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% **MWSt :** EUR

Angebotssumme brutto : EUR
=====

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

(Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026

Umfang: OK - Sektionaltore

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ Ebene

Seite

21	OK - Sektionaltore	3
	Allgemeine Baubeschreibung	3
	Baustellenordnung	5
	ZTV Torsysteme	7
	Fertigung vor Rohbauerstellung	8
21.1	Sektionaltor	9
21.2	Stundenlohnarbeiten	15

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

21 OK - Sektionaltore

Allgemeine Baubeschreibung

1. Objektbeschreibung / Allgemein

Bei dem Vorhaben handelt es sich um den Neubau eines Feuerwehrhauses auf einem 5.520 m² großen, quadratischen Grundstück, das aktuell als Wiese bzw. landwirtschaftliche Fläche genutzt wird. Wohnhäuser befinden sich in ca. 120 m Entfernung.

Das Gebäude dient primär der Feuerwehr, umfasst Verwaltungs- und Schulungsräume, Sozialbereiche, Lagerräume sowie Werkstätten. Zusätzlich werden ein Carport und Abrollflächen für Container errichtet. Das Feuerwehrhaus ist eingeschossig und in offener Bauweise geplant.

Die Zufahrten zur Fahrzeughalle und zum Sozialtrakt befinden sich straßenseitig, während rückwärtig Stellflächen, Lagerräume, Werkstätten und der Haupteingang zu den Umkleiden liegen.

2. Wesentliche Merkmale / Kubatur

- **Fahrzeughalle:** 14,85 × 28,85 m, mittlere Höhe 6,688 m, First 6,67 m, Traufe 5,37 m
- **Sozialtrakt / Bürotrakt:** L-förmig, 28,225 × 44,225 m, First 4,05 m, Traufe 3,45 m
- **Carport:** 9,26 × 14,54 m, mittlere Höhe 5,90 m
- **Bruttogrundfläche Hauptgebäude + Fahrzeughalle:** 1.288,57 m²
- **Kubatur Hauptgebäude + Fahrzeughalle:** 6.324,507 m³
- **Kubatur Carport:** 715,216 m³
- **Geschossigkeit:** eingeschossig (EG)

3. Außenanlagen

- Fahrflächen: wasserundurchlässig, Betonpflaster für Schwerlastverkehr, Oberflächenwasser versickert in angrenzende Freiflächen
- Stellflächen: versickerungsfähiges Ökopflaster, Markierungen durch andersfarbige Steine
- Zufahrten, Stellplätze, Abrollbereiche für Container, Carport
- Zaunanlage entlang Grundstücksgrenzen

Gebäude

Gebäude zur Nutzung als: Feuerwehrhaus
Gesamtanzahl Geschosse: 1
Dachform: Pultdach und Flachdach
Höhe First ü. OKF: 7 [m]

Baustelleneinrichtung

Baus. Lagermöglichkeiten: auf dem Baugrundstück

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Stromanschluss: vorhanden
Wasseranschluss: vorhanden

Anlieferung/Logistik

Ebenerdige Zugänglichkeit: [ja]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Baustellenordnung

1 Vorbemerkung

Für die nachfolgend ausgeschriebene Baumaßnahme wird nachstehende Baustellenordnung vereinbart. Ferner gelten die spezielle Projekt-Baustellenordnung und der aktuelle Leitfaden für Fremdfirmen des AG. Diese soll einen störungsfreien Bauablauf ermöglichen und die Sicherheit für Beschäftigte und Anlagen gewährleisten. Sie enthält Regeln zur Organisation, Koordination und Überwachung des Baustellenbetriebs und umfasst Maßgaben zur Arbeitssicherheit. Jeder AN hat sein Personal über den Inhalt der Baustellenordnung und des Leitfadens zu unterrichten. Ihre Einhaltung ist ein Teil der Vertragserfüllung.

2 Allgemeines

Das Personal des ANs hat den Anweisungen des AG Folge zu leisten. Im nicht gerechtfertigten Weigerungsfall hat der AG das Recht, die erforderlichen Maßnahmen zulasten des ANs zu veranlassen.

Der AG wird bei offensichtlicher Missachtung der Unfallverhütungsvorschriften oder bei bestehenden Unfallgefahren die sofortige Einstellung der Arbeiten veranlassen. Die Unterbrechung dauert so lange an, bis die Gefahrenquelle beseitigt ist. Die durch die Unterbrechung entstehenden Kosten und Folgen gehen zulasten des verursachenden ANs. Der vereinbarte Fertigstellungstermin bleibt von dieser Maßnahme unberührt.

Der AN verpflichtet sich, seine Arbeit auf dem Baustellengelände erst aufzunehmen, wenn ihm die Arbeitserlaubnis vom AG erteilt wurde. Die in Verbindung mit der Arbeitserlaubnis erteilten Auflagen bezüglich der Arbeitssicherheit usw. sind einzuhalten.

Den Beschäftigten des ANs ist ausschließlich der Aufenthalt innerhalb der ihnen vom AG zugewiesenen Bereiche gestattet. Der Zugang zu anderen Bereichen des Gebäudes bzw. dem zum Gebäude gehörenden Gelände ist ausdrücklich untersagt.

Die Bauleitung ist berechtigt, gegen die Baustellenordnung zuwiderhandelnde Personen nach einmaliger Abmahnung von der Baustelle zu weisen.

3 Verantwortung des ANs

Der AN hat das Arbeitsschutzgesetz und die Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils neuesten Fassung einzuhalten. Das von ihm eingesetzte Personal ist entsprechend der für seinen Arbeitsbereich gültigen Unfallverhütungsvorschrift zu unterweisen. Bei Arbeitsunfällen ist, unabhängig von der unternehmensinternen und arbeitsrechtlichen Meldepflicht, grundsätzlich der AG unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

4 Arbeiten in mehreren Ebenen

Bei Montagearbeiten ist das zeitgleiche Übereinanderarbeiten mehrerer Personen auszuschließen. Ist dies nicht möglich, so sind alternative Maßnahmen zur Sicherung der Gefahrenbereiche wie Absperrungen u. . vorzusehen.

5 Baustellenbeleuchtung

Der AN stellt eine ausreichende Arbeitsplatzbeleuchtung für seine Mitarbeiter in allen Arbeitsbereichen im Rahmen seiner Leistungen zur Baustelleneinrichtung für sein Gewerk zur Verfügung.

6 Brand- und Explosionsschutz

Arbeiten in und an genutzten oder bewohnten Gebäuden stellen neben einer erhöhten Brandgefahr auch eine besonders hohe Gefährdung für die Nutzer und Bewohner der Gebäude dar. Aus diesem Grund sind alle Gerüstlagen arbeitstäglich von Materialresten zu säubern, brennbare Materialien, insbesondere Polystyrol-Dämmstoffe, dürfen nur in solcher Menge auf Gerüsten gelagert werden, wie sie innerhalb der nächsten zwei Stunden verarbeitet werden

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

sollen.

Aufgrund des äußerst hohen Risikos für Leib und Leben der Gebäudebewohner während der Ausführung von WDVS mit Polystyrol gilt: Werden Fassaden genutzter oder bewohnter Gebäude mit Polystyrolämmstoffen bekleidet, sind diese zu Ende jeden Arbeitstags so weit mit Armierungsputz zu versehen, dass nach Feierabend, nachts und am Wochenende nur in unumgänglich erforderlichem Umfang ungeputzte Dämmstoffflächen an den Fassaden verbleiben, um eine eventuelle Brandausbreitung zu minimieren.

Jeder AN hat im Rahmen seines Wirkungsbereiches dafür zu sorgen, dass jegliche Brandgefahr vermieden wird. Darüber hinaus hat der AN bei Arbeiten mit Brandgefahr ausreichend Maßnahmen für eine evtl. Brandbekämpfung zu treffen. Der AN verpflichtet sich, im Vorfeld und eigenverantwortlich entsprechende Erlaubnisscheine (z. B. bei Schweißarbeiten) bei dem entsprechenden Gebäudeverantwortlichen einzuholen. Bei vorhandener Brand- und Explosionsgefahr ist eine Schweißerglaubnis beim AG einzuholen.

Gasflaschen aller Art sind durch geeignete Maßnahmen gegen Umfallen zu sichern. Sie dürfen nicht der Sonne oder sonstigen Wärmeeinflüssen ausgesetzt werden. Die Aufstellorte für eine größere Anzahl von Gasflaschen sind mit dem AG im Vorfeld abzustimmen. Die Lagerung von Flüssiggas unter Erdlage ist grundsätzlich verboten.

7 Verkehrswege

Sämtliche Flucht- und Rettungswege sind vom AN permanent freizuhalten.

8 Abfallbeseitigung/Sauberkeit auf der Baustelle

Es ist besonders zu beachten, dass der Straßenverkehr nicht durch Verschmutzung oder sonstige baustellentypische Beeinflussung gestört wird. Auf der Baustelle wird die Abfallbeseitigung nach dem Verursacherprinzip organisiert.

Es wird während der gesamten Bauzeit immer eine saubere, den Unfallverhütungsvorschriften entsprechende Baustelle verlangt.

Schutt ist grundsätzlich nach Anfall in die Schuttcontainer zu laden. Verpackungsmaterialien und leere Gebinde etc. sind grundsätzlich nach Anfall durch den jeweiligen AN zu sammeln und täglich eigenverantwortlich in Eigenregie von der Baustelle zu transportieren und zu entsorgen. Schuttcontainer sind regelmäßig zu leeren. Insbesondere ist darauf zu achten, dass durch Schutt, Staub und sonstige Verschmutzungen nachfolgende Gewerke in ihrer Qualität nicht dauerhaft beeinträchtigt sind. Die Bauleitung hält sich bei Nichteinhaltung dieser Forderungen, nach Setzung einer angemessenen Frist, ohne weitere Ankündigung die Ersatzvornahme vor.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

ZTV Torsysteme

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Torsysteme

1Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18360 Metallbauarbeiten, ATV DIN 18355 Tischlerarbeiten, ATV DIN 18361 Verglasungsarbeiten und ATV DIN 18357 Beschlagarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.

2Vorbereitung und Planung

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen.

Vor Beginn der Arbeiten ist vom AN eine Werkstatt- und Montageplanung zu erstellen und dem AG vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.

3Ausführung und Konstruktion

3.1Hinweise zur Ausführung und Konstruktion

3.1.1Allgemeines

Gleichwertige Konstruktionen müssen sich auf folgende Merkmale beziehen:

- Konstruktionstiefe,
- Ansichtsbreiten und Wandstärken der Profile,
- Ausbildung der Wärmedämmung bei Isolierprofilen,
- Anordnung und Funktion der Beschläge und Dichtungen,
- Art der Eckverbindungen und Einbau von Sprossen, Kämpfern und Glasleisten.

Wärmegeämmte Aluminiumkonstruktionen, die vom Verarbeiter im Eigenverbund zusammengefügt werden, sind nicht zulässig.

3.1.2Schlagregendichtheit und Luftdurchlässigkeit

Soweit nicht angegeben, ist die Schlagregendichtheit gemäß EN 1027 und EN 12208, die Fugendurchlässigkeit gemäß EN 1026 und EN 12207 vom AN zu berücksichtigen.

3.1.3 Befestigung

Die Befestigung der Tore erfolgt an der Holzkonstruktion der Fahrzeughalle.

Montage ist oben an der Dachkonstruktion oder seitlich an den Leimbändern möglich.

Aller hierfür erforderliche Befestigungsmittel und entsprechend erforderliche Abstandshalter sind mit einzukalkulieren.

Aufgrund der von der Torseite aus nach hinten abfallenden Hallendachkonstruktion ist folgendes zu beachten: Das Tor ist in der geöffneten Position exakt Waagrecht auszurichten. daher sind eventuell Befestiger in verschiedenen Längen erforderlich.

4.1 Reinigung

Die Erstreinigung der Torflächen, einschließlich entfernen der Klebeschilder auf der Verglasung, innen und außen, gehört zum Leistungsumfang des AN. Der Zeitpunkt der Reinigung wird vom AG bestimmt. Ebenso sind die Rahmen-Fälze direkt nach der Fenster-Montage von allen Verunreinigungen (besonders Bohrrückständen) zu säubern.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Fertigung vor Rohbauerstellung

Abweichung on der üblichen Vorgehensweise
der Torplanung und Fertigung:

=====

Anhand der Freigegebenen Firmenzeichnungen
erfolgt die Fertigung der Bauteile vor der Erstellung der Rohbausituation.
Daher ist hierbei auch keine Aufmaßprüfung vor der Fertigung
an der jeweiligen Rohbausituation möglich.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore
1 Sektionaltor

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

21.1 Sektionaltor

21.1.1 Industrie-Sektionaltor Fahrzeughalle

Leitprodukt:
Hörmann Sektionaltor APU 67 Thermo Stucco - Verglastes,
thermisch getrenntes Aluminiumtor mit Stahl-Lamellensockel
750 mm

Oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat _____
(vom Bieter anzugeben):

Gesamttorfarbe Innenansicht > RAL 9002 > Grauweiss
Gesamttorfarbe Aussenansicht > RAL 7016 > Anthrazitgrau

Abmessungen	Breite	Höhe
lichte Wandöffnung :	4010 mm x	4800 mm
Bestellmaß :	4010 mm x	4800 mm
Durchfahrtsmaß :	4010 mm x	4800 mm

Leistungseigenschaften

Wärmedämmwert : 2,1 W / (m²*K) für das
eingebaute Tor

Schalldämmwert : 23 dB

Wasserdichtheit : Klasse 3 (70 Pa)

Widerstand gegen Windlast : Klasse 3

Luftdurchlässigkeit : Klasse 2

CE-Kennzeichen : DIN EN 13241

DGNB-Navigator 9DAW0U

für Gebäudezertifizierungen:

Torblatt

Bautiefe : 67 mm

Lamellensockel : doppelwandige Stahl-
Lamellen, thermisch
getrennt, gefertigt aus
feuerverzinktem Stahlblech,
PU-ausgeschäumt, mit
Stahlendwinkeln.
Bodendichtung und
Mitteldichtungen aus EPDM

Sockelhöhe : 750 mm

Verglasungsrahmen : eloxierte Aluminium-
Strangpressprofile,
thermisch getrennt, mit
Stahlendwinkeln.
Mitteldichtungen und
Sturzdichtung aus EPDM

Höhe Verglasungsrahmen : 658 mm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
 21 OK - Sektionaltore
 1 Sektionaltor

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Anzahl Verglasungsrahmen :	6 Stück			
Anzahl Felder je				
Verglasungsrahmen :	3 Stück			
Füllungsart :	18 Stück Kunststoff- Dreifachscheibe klar, (S3) 51 mm mit hochkratzfester DURATEC- Beschichtung			
Glashalteleisten :	Kunststoff, schwarz			

Oberfläche

Beschichtung	3.15 m ²			
Lamellensockel :	außen und innen polyestergrundbeschichtet im Coil-Coating- Verfahren angelehnt an RAL 9002 Grauweiß (Seidenglanz)			

Struktur Lamellensockel :	außen S-Sicke Stucco geprägt mit waagerechten Sickungen im 125 mm Abstand, innen Stucco geprägt			
---------------------------	---	--	--	--

Beschichtung	16.74 m ²			
Verglasungsrahmen :	außen und innen hochwertige Nasslack- Beschichtung angelehnt an im Vorzugsbuntton			

Vorzugsbunttöne :	RAL 7016 Anthrazitgrau			
-------------------	------------------------	--	--	--

Torführung und Platzbedarf

Zarge	Winkelzarge mit Seiteneingreifschutz, gefertigt aus feuerverzinktem Stahlblech, geschraubte Laufschiene und Seitendichtung aus EPDM			
Beschlagsart	1 Stück N Normal-Beschlag			
Gewichtsausgleich :	Torsionsfedertechnik			
Lastwechsel :	mindestens 25000			
Deckenhöhe :	5210 mm			
Laufschienehöhe :	4957 mm über OFF			
Platzbedarf links/rechts :	125 mm / 200 mm			

Zusatzausstattung

ohne Torverschluss	1 Stück			
Set Laufschienebegrenzung	1 Stück			
Kunststoff Zargenfuß	1 Stück			
Stange zur Notbetätigung für Antriebstore	1 Stück			
Set Laufschieneabhängung 364 mm	1 Stück			

Torbedienung

Antrieb :	WA500 FU			
-----------	----------	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
 21 OK - Sektionaltore
 1 Sektionaltor

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Eigenschaften :	230 Volt, 50-60 Hz, Wechselstrom, mit Kettenbox, Schutzart IP 65, max. 25 Torzyklen pro Stunde			
Antriebsseite :	rechts			
Öffnungsgeschwindigkeit max. :	825 mm/s			
Schließgeschwindigkeit max. :	500 mm/s			
Betriebsart:	Impuls Auf / Zu			
Steuerung :	560 - Mikroprozessor- steuerung für Impulsbetrieb im separaten Gehäuse mit integriertem Folientaster, sanft öffnen mit Impuls, sanft schließen mit Impuls, Auf-Halt-Zu, Miniaturschloss, 4-fach 7- Segmentanzeige, einstellbare Kraftbegrenzung.			
Eigenschaften :	Schutzart IP 65, wahlfreie zweite Öffnungshöhe (Halb Auf), automatischer Zulauf, 1 Optionsrelais, Bluetooth für App BlueControl, 2 integrierte Zeitschaltuhren, Energiesparmodus, vorbereitet für Fahrbahnregelung, mit CEE Stecker (IP 44)			
Steuerungsseite :	rechts			
Schließkantensicherung :	selbstüberwachende Schließkantensicherung (SKS) durch voreilende Lichtschranke			

Zusatzausstattung Torbedienung

Gesicherte Entriegelung	1 Stück
Aufrüstsatz VL1	1 Stück
Batterieeinheit Steuerung 545/560	1 Stück
Not-Handkette	1 Stück
Multifunktionsplatine mit Montagezubehör	1 Stück
Platine Endlagenmeldung, 2 Relais inkl. Anschluss-/Montagezubehör	1 Stück
Halb/Erweiterungsgeh. Schnellvers. inkl. Montagematerial Hö-WM	1 Stück
LED-Signalleuchte rot/grün TL40S rd/gn 230VAC 2W IP65	1 Stück

Element entsprechend der techn. Vorbemerkungen
herstellen, liefern und montieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore
1 Sektionaltor

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

	6	St	_____	_____
--	---	----	-------	-------

21.1.2 Rohmontage für 6 Tore

Durch die Montage in der Rohbausituation kann zunächst keine Fertigmontage erfolgen.

Das Tor dient zunächst als Gebäudeabschluss für die weiteren Bauarbeiten im Innenbereich.

Es werden alle manuellen Torelemente eingebaut inklusive Führungsschienen usw.

Da zu diesem Zeitpunkt auch noch kein Estrich eingebaut wurde sind zum Höhenausgleich bis zum späteren Fertigfußboden provisorische Vierkantbalken einzubauen.

Da lediglich Baustrom vorhanden ist können die technischen Komponenten nicht eingebaut oder getestet werden.

Es erfolgt eine Rohbauabnahme bei der das Tor auf Beschädigungen geprüft wird. Somit herrscht Klarheit vor den weiteren Arbeiten durch andere Gewerke.

	1	St	_____	_____
--	---	----	-------	-------

21.1.3 Abstimmungsgespräch Elektroarbeiten für 6 Tore

Für die Funktion des Torsystems sind mehrerer Technikkomponenten erforderlich. Hierfür ist eine bauseitige Zuarbeit erforderlich. Daher erfolgt ein Fachgespräche vor Ort von der Montagefirma des Torsystems. Hierbei wird der Elektrofachplaner und die ausführende Elektrofirma beraten.

Es sollen Festlegungen bezüglich den erforderlichen Elektroarbeiten getroffen werden. Dies betrifft die Angabe der erforderlichen Kabelsysteme, Leitungsquerschnitte und Absicherungen. Auch werden gemeinsam die Montagepositionen von Bauteilen abgestimmt damit dort die Zuleitungen an die richtigen Stellen verlegt werden.

	1	St	_____	_____
--	---	----	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore
1 Sektionaltor

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

21.1.4 **Zusätzliche Montageanfahrten für 6 Tore**

Durch die Rohmontage und die Fertigmontage sind mehrere Anfahrten zur Baustelle erforderlich. Diese werden nicht gesondert vergütet sondern sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Da die Montage aller Tore nicht an einem Tag erfolgen kann wird die Rohmontage und Fertigmontage als jeweils eine Menge angesehen.

2	St		
---	----	--	--

21.1.5 **Zusätzliche Serviceanfahrten für 6 Tore**

Das Trosystem wird zunächst als Gebäudeabschluss eingebaut. Im Laufe der Bauausführung wird es erforderlich sein das Torsystem zu öffnen.
Dies wäre z.B. der Rüttelbodeneinbau in der Fahrzeughalle. Hierzu wäre das Torsystem manuell in einer Zwischenstellung zu öffnen und vor Absturz zu sichern. In dieser Position ist die Anfahrt und die oben erwähnten Servicearbeiten mit einzukalkulieren.

2	St		
---	----	--	--

21.1.6 **Einlagerung Technikbauteile für 6 Tore**

Durch die Montage in der Rohbausituation kann zunächst keine Fertigmontage erfolgen.
Die Technikbauteile würden auf der Baustelle verloren gehen, beschädigt oder verschmutzt werden.
Daher sind die Bauteile im Betreib einzulagern und erst bei der Endmontage mitzubringen.

1	St		
---	----	--	--

21.1.7 **Fertigmontage für 6 Tore**

Durch die Montage in der Rohbausituation konnte zunächst nur das Tor selbst ohne Technik eingebaut werden. Nun erfolgt die Fertigmontage mit den eingelagerten Technikbauteilen.
Die technischen Komponenten werden jetzt eingebaut und getestet.
Es erfolgt eine Fertigabnahme mit Prüfung aller Torfunktionen und Sicherheitsvorkehrungen.
Übergabe der technischen Datenblätter, Handbücher usw.

1	St		
---	----	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore
1 Sektionaltor

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

21.1.8 **Inbetriebnahme für 6 Tore**

Inbetriebnahme, Einstellarbeiten und Einweisung Torsystem
mit allen Komponenten und Funktionen.
Weitergabe der Verhaltensinformationen für den
Normalbetrieb und die Störungsbehebung sowie den
Notbetrieb an die Nutzer des Feuerwehrhauses.

1	St	_____	_____
---	----	-------	-------

21.1 **Sektionaltor**

Summe: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 2025_20_22 Feuerwehr Lindenholzhausen 2026
21 OK - Sektionaltore
2 Stundenlohnarbeiten

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

21.2 Stundenlohnarbeiten

21.2.1 Stundensatz Fachwerker

Stundensatz für Leistungen für unvorhersehbare Leistungen mit geringen Umfang, die nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Fachwerker

4 h

21.2.2 Stundensatz Bauhelfer

Stundensatz für Leistungen für unvorhersehbare Leistungen mit geringen Umfang, die nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Bauhelfer

4 h

21.2 Stundenlohnarbeiten

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	2025_20_22	Feuerwehr Lindenhofhausen 2026
	21	OK - Sektionaltore
Ausgabeumfang:	Alle Positionen	Gesamtbetrag
OZ		in EUR

Zusammenstellung

21.1	Sektionaltor	
21.2	Stundenlohnarbeiten	
21	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme	OK - Sektionaltore